

Stadt Emden

Mitteilungsvorlage

öffentlich

Dienststelle:

Umweltamt

Datum:

14.04.1999

Vorlagen-Nr.:

13/423/1

Beratungsfolge:

Stadtplanungsausschuss
Verwaltungsausschuss

Sitzungstermin:

22.04.1999
26.04.1999

Betreff:

North Refinery Projekt in Delfzijl

Inhalt der Mitteilung:

Das Projekt wurde bereits in Form der sogenannten Startnotiz im Stadtplanungsausschuß am 22.01.1998 mit Vorlage 13/423 ausführlich vorgestellt. Eine entsprechende Stellungnahme wurde im Rahmen der damaligen öffentlichen Auslegung abgegeben.

In der 2. Verfahrensstufe wurde die "MER" (UVP) ausgelegt, wozu die Stadt nach Abstimmung mit der Gemeinde Borkum und der Bezirksregierung Weser-Ems keine erneute Stellungnahme abgegeben hat, bzw. sich der Stellungnahme der Bezirksregierung Weser-Ems angeschlossen hat. Anhand der Unterlagen wurde festgestellt, daß erkennbare schädliche Auswirkungen auf das Stadtgebiet nicht zu erwarten sind. Hierzu wurde eine Mitteilung im Verwaltungsausschuß am 12.10.1998 (Niederschrift Nr. 32 TOP 19 (3)) abgegeben.

Zur Zeit liegen die Entwürfe für die Genehmigungen den benachbarten Gemeinden vor. Nur in den Niederlanden liegen diese Unterlagen öffentlich zur Einsicht bis zum 19.04.1999 aus.

Die Stadt Emden wird zu den Genehmigungsentwürfen keine neue Stellungnahme abgeben. Die in den Entwürfen festgelegten Grenzwerte sind zum Teil um das zehnfache strenger gefaßt als die entsprechenden Werte in der 17. BImSchV, so daß von einem adäquaten Schutz der Umwelt ausgegangen werden kann.

Die Bezirksregierung Weser-Ems hat in ihrer Stellungnahme (sh. Anlage) ebenfalls keine Bedenken geäußert.

In gleicher Sache haben die F.D.P-Fraktion am 12.04.99 und die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen am 16.04.1999 eine Anfrage an die Verwaltung gestellt. Der Text der Anfragen und die Antworten der Verwaltung sind als Anlage beigefügt.

Anlagen

1. bekannt gegeben am:

TOP:

Paraffe der Protokollführung

Stadt Emden

Vorlagen-Nr.:
14/135-00